Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine Hauptliste der anwesenden Fremden. Abonnementspreis:

Cur- und Fremdenliste.

13. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste. 30 Pf. Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . 5 Pf. Doppel-Blatt . . 10 Pf.

Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petitzeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-Annoncen und bei wiederholter Insertion wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Annahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Daube & Comp., Hazzenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, Dietrich & Comp. in CASSEL, E. Schlotte in BREMEN, Jäger'sche Buchhandlung in FRANKFURT a. M.

M 225.

nhalt.

lolph,

blenz. Biele-

aven

lland. Fam,

Fam.

Hr.

isselgeler, rass-, Hr. Fr., rfeld.

Kfm.,

Maler

Ham-

19

aris.

ns

51.

ously leries shelf

1887

ons

1841

ut

zen ver-

int-

48, rech-1625 10, uche, 1617 Donnerstag den 14. August

1879

384. ABONNEMENTS-CONCERT des Städtischen Cur-Orchesters unter Leitung des Capellmeisters Herrn Louis Lüstner. Nachmittags 4 Uhr. 1. Ouverture zu "Stradella". Flotow. 2. II. Finale aus "Rienzi". Wagner. 3. Wiener Fresken, Walzer. Jos. Strauss. 4. Schiller-Marsch. Meyerbeer. 5. Ouverture zu "Athalia". Mendelssohn. 6. Die Idylle, Polka-Mazurka. Jos. Strauss. 7. Adelaide, Lied. Beethoven. 8. I. ungarische Rhapsodie. Liszt.

Curhaus zu Wiesbaden.

Bonnerstag den 14. August, Abends 71/2 Uhr:

Grosses Gartenfest und Fest-Ball. Doppel-Concert

unter Mitwirkung der

Zigeuner-Capelle Farkas Mor

aus Budapest in Nationaltracht

and des Trompeter-Corps des Nass. Feld-Art.-Reg.

Nr. 27, unter Leitung des Stabstrompeters Herrn Beul.

Fenerwerk mit neuem Programm, bengalische Beleuchtung und Feuerläufer.

Programm	des	Doppel-Concertes:
----------	-----	-------------------

Programme des Doppes-Concertes 2. Bakoczi-Marsch von Suppé	poy _ mov_ debri
Willemille and down Pallot Conclus von Halling	Zigeunercapelle.
Czardas (ungarische Tänze) Reminiscenzen aus der Oper "La Traviata" von Verdi	Victoria and Control of the Control
5. Admired Charak Marsak von Totonn	Trompetercorps.
. Estudiantino Figaro, Poika characteristique	and the same of the same
7. ^ (pizzicato)	Zigeunercapelle.
8. Czardie zu "Flotte Bursche" von Suppé	Trompetercorps.
8. Czardas (ungarische Tanze)	Zigeunercapelle.

Principal Control of the Control of	Committee of the commit
9. "Ich möchte mit dem Strome rauschen", Lied vor Scharttich	. Trompetercorps.
10. Potpourri aus der Oper "Lucia di Lammermoor"	. Zigeunercapelle.
11. Schwur und Schwerterweihe aus "Die Hugenotten" von Meyerbeer	. Trompetercorps.
12. Kukuk (Polka francaise) von Fahrbach	. Zigeunercapelle.
13. "Auf Flügeln der Nacht", Walzer von Faust	. Trompetercorps.
14. Czárdás (ungarische Melodien)	. Zigeunercapelle.
15. Duett aus "Templer und Jüdin" von Marschner.	. Trompetercorps.
16. Krönungs-Marsch aus der Oper "Der Prophet" .	. Zigeunercapelle.
17. Fackeltanz von Meyerbeer	. Trompetercorps.
18. Die Sorgenlose, Polka-Mazurka von Farkas Mor .	. Zigeunercapelle.
19. "Friedensfeier", Polka	. Trompetercorps.
20. Kinesem, Polka (schnell) von Blaskovits	. Zigeunercapelle.
NB. Die Zigeunercapelle spielt ohne Noten und entbehrt theoretischen Bildung.	jeder musikalisch-

Während des Concertes:

Humination, Feuerwerk und bengal. Beleuchtung. Programm des Feuerwerks, ausgef. von dem königl. Hofkunstfeuerwerker Herrn Wilh. Becker zu Wiesbaden.

12 Raketen mit Schlag,
2 Bomben mit bunten Sternen u. Goldregen,
1 Rosetten-Sonne,
12 Raketen in diverser Versetzung,
2 Pots à feu mit grossen Schwärmern,
1 kleine Sonne, sich verwandelnd in eine
Glorie mit 36 Brillantbrändern,

1 Girandole oder Raketen-Bouquet, 1 kleine Sonne, sich verwandelnd in ein guillochinirendes Farbenspiel, 6 Fallschirm-Raketen, Beleuchtung der Fontaine und Insel, Beleuchtung des ganzen Parks.

Während der Beleuchtung: Grosses Bombardement, Römisches Lichterspiel und "Feuerläufer". Zum Schluss: Blumen-Bouquet von Raketen.

Nach Schluss des Garten-Concertes und Feuer werks:

Fest-Ball

im grossen und weissen Saale.

(Ball-Orchester: Capelle des 80. Inf.-Regts., unter Leitung des Herrn Capellmeisters F. W. Münch.)

Zum Balle ist nur Promenade-Anzug erforderlich. Beleuchtung der Cascaden vor dem Curhause.

Curtax- und Abonnementskarten haben für diese aussergewöhnliche Veranstaltung keine Gültigkeit. Mit Genehmigung Mönigl. Regierung:

Eintrittspreis 1 Mark pro Person.

Eingang nur durch das Hauptportal (die sämmtlichen Gartenthore sind geschlossen), Ausgang durch das Gartenthor am Lesezimmer.

Eintritt zu den Lesezimmern: durch die Thüre an der Südseite derselben.

Sitzplätze zu reserviren ist nicht gestattet.

Die verehrlichen Besucher des Curgartens werden ebenso höflich als dringend ersucht, den Verkehr auf dem Concertplatze, durch das Vorschieben der daselbst aufgestellten Stühle und Bänke nicht be-

(Bei ungünstiger Witterung: Concert der Zigeunercapelle im grossen Saale.

Reservirter Platz: 1 Mark; Nichtreservirter Platz: 50 Pfg.

Die angekündigte Festveranstaltung (Feuerwerk etc.) findet in diesem
Falle morgen oder am nächsten günstigen Tage statt. Bereits gelöste
Billets behalten bis dahin ihre Gültigkeit, oder werden an der Casse
eingelöst.)

Städtische Cur-Direction: F. Hey'l.

Nach Beendigung des Concertes stehen Pferdebahn-Wagen an der neuen Colonnade nach den Bahnhöfen und der oberen Rheinstrasse bereit.



Der letzte Zug nach Mainz: 10 Uhr 18 Min. Der letzte Zug in den Rheingau: 9 Uhr 48 Min.

Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 13. August 1879.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

Adler: Stute, Hr. Kfm., Bramsche. Weber, Hr. Prem.-Lieut., Zabern. Pellens, Hr. Kfm., Berlin. Thétard, Hr. Kfm., Mettlach. Grabowsky, Hr. Kfm., Frankfurt. Tutt, Hr. Kfm., England. Beizer, Hr. Baumeister, Baden-Baden. Vlierboom, Hr., Holland. Haarhaus, Hr. Kfm., Berlin. Fahrenbach, Hr. Kfm., Cöln. v. Voigt, Hr. Major, Cottbus. Wagner, Hr. Hauptmann, Gnesen. v. Bachofen, Hr. m. Fam., Münster. Beckmann, Frau m. Tochter, Bocholt. Freytag, Hr. Baumstr., Mülheim. Gerlach. Hr. Kfm., Angerburg. Mück, Hr. Pfarrer, Domnae. Steich, Hr. Kfm., Berlin.

Alleesaal: Catoir, Hr., Brüssel.

Büren: Berg, Hr. Kfm., Solingen. Espenschied, Hr. Kfm., Elberfeld.

Berliner Hof: de Karpakhovsky, Fr. m. Kind u. Bed., Petersburg.

Schwarzer Bock: Hoff, 2 Fr., Graudenz. Oppermann, Fr. Amtmann, Wehen. Just, Fr. Postdirector, Neu Haldersleben. Hasenbach, Fr. m. Tochter, Offenbach. Goldener Brunnen: Ludwig, Hr. Adv. m. Fam., Leipzig.

Kallıvasserheilanstalt Dietenmiihle: Miller, Hr. Assessor, Delbrück. Essgel: Bock, Hr. Fabrikbes, m. Fr., Giessen. Brunner-Denton, Hr. Dr. med. m. Fr., Ktissnacht. Jacoby, Hr. Rent., Hamburg. Mantel, Fr. m. Begl., Hamburg. Steffen, Frl., Ansbach. Weber, Hr. Registrator, Berlin.

Einhorn: Hausmann, Hr. Kfm. m. Fr., Cassel. Wilkinson, 3 Hrn. Stud., London. Kahn, Hr. Kfm., Berlin. Sekald, Hr. Kfm., Miltenberg, Willdorff, Hr. Kfm., Offenbach. Hofmann, Hr. Oberlehrer m. Fr., Schaumburg. Menko, Hr. Kfm. m. Fr. Elberfeld. Scheller, Hr. Kfm., Mühlhausen. Ulrich, Hr. Pfarrer, Norwalk.

Eisenbahn-Motel: Eichert, Hr. Officier, Bensberg. v. Bonin, Hr. Bensberg. Rosenthal, 2 Hrn., Amerika. Billig, Hr. Director m. Fr., Schwarzbauer. Hr. Kfm., Nürnberg. Jürglessen, Fr. m. 3 Töchter, Berlin. Eichert, Hr. Officier, Bensberg. v. Bonin, Hr. Officier. 2 Hrn., Amerika. Billig, Hr. Director m. Fr., Berlin.

Europäischer Mof: Delmonte, Hr. m. Fr., Amsterdam.

Grand Hotel (Schützenhof Bäder): Kunick, Hr. Justizrath, Löwenberg. Stein, Fr., Grünberg. Schneider, Hr. Kfm. m. Fr., Cöln. Haase, Hr. Landgerichtsrath

Griiver Wald: Girardet, Hr. Kfm., Flberfeld. Girardet, Hr. Kfm., Essen. Rosenfelder, Hr., Nürnberg. Schlesinger, Hr., Würzburg. Adlington, Fr., London. Machenbach, Frl., Solingen. Peters. Hr. Kfm. m. Fam., Leipzig. Weil, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt. Hackland, Hr. Kfm., Düsseldorf.

Bed., England. Osgood, Hr. m. Fr., Boston. Osgood, 2 Frl., Boston. Osgood, Hr., Boston. Thompson, Hr., Boston.

Maiserbad: de Vodhorodenski, Hr. Gutsbes., Voland. Krusynski, Hr., Voland. Olizar, Frl., Voland.

Goldenes Kreuz: Heidger, Hr. m. Fr., Hatzenport. Heidger, Fr., Hatzenport. Gerhard, Fr., Frankfurt. Kemper, Hr. Fabrikbes., Elberfeld.

Goldene Krone: Weiss, Hr. m. Fr., Schwabach.
Nassauer Hof: Hendrich, Hr. m. Fr., Dürkheim. Cimmercy, Hr. m. Fr., Belgien.
Reineke, Hr. m. Fam., Altona. Scheidt, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Kettwich.
Villa Nassau: Hiller-Robert, Hr. m. Fr., Pforzheim.

Hotel du Nord: v. Seckt, Fran Geh. Rath m. Tochter, Pommern. v. Hagen oco, Fr., Greifswalde. Akermann, Hr. Prof. m. 3 Zöglingen, Holland. Stressmann, Hr. Kfm., Berlin. Remmanye, Hr. Dr. m. Fr., Holland. v. Scholl, Hr. Baron, Wien.

1886

äch

No Solution of the state of the

R

gegebe

werden

Mk. 1.

1496

Mi 1810 Trink

Von

Dé

eroffne

Phon

entfer des y

neben zu arr schlie den,

geriet

Jahrig Con o

diesei A. J. Vro-Leitni

erreg Solis

auch

bei C

wund die 7

Teno

sang stellt

die g Dieje

Vol

80lch Ver

Aller Nonnenhof: Krämer, Hr. Kfm., Düsseldorf. Letterman, Hr. Kfm-Barmen. Reuter, Hr. Kfm, Herborn. Sommer, Fr. m. Tochter, Heidelberg. von Pelchrzin, Hr. Officier, Oranienstein.

Rhein-Hotel: Clementz, Hr., England. Amon-Altkoff, Frl., Insterburg. Karlowa-Frl., Bückelberg. Jambiotte, Hr. Kfm., Brüssel. Herrmbi, Hr. m. Fr., Wien-Tydemann, Hr. Dr., Amsterdam. Tydemann, Hr. Stud., Giessen. Musset, Hr. Amtsrichter, Nastätten. Aber, Hr. Buchhändler, Berlin. Meier, Hr. Directof. Hörde. Penon, Hr. m. Tochter, Paris. Luttworth, Hr. m. Fam., Langensalza-Berckenkamp, Hr. Kreisger-Rath m. Fr., Hamm. Lossen, Hr. Dr., Blankenkurg-Lossen, Hr. Referendar, Engers. Köhnen, Hr., Rormund. Felders, Hr., Rormund-Wallace, Hr. m. Sohn, Schottland. Kentesten, Hr. m. Fr., Bergen. Boylt, Hr. m. Fr., Schottland. Fr., Schottland.

Rose: v. Alvensleben, Hr. General u. General-Adjutant m. Bed . Gernrode. Hender son, Hr. m. Fam, England. Jourieff, Hr., Russland. van Gorkom, Hr. Dr., Holland. de Veer, Hr., Holland. Burnett, Fr. m. Tochter, England. Wiggins, Frl. England. Hanssens, Hr. m. Fam., Vilvorde. Seel, Hr. Dr., Glessen. Godeffrog. Fr., Brüssel. Ewing, Hr. m. Fr., Irland. Hackoate, Hr. m. Fr., England. Downer.

Weisses Ross: Römhild, Hr., Frankfurt. Gross, Hr. Fabrikbes., Erfurt.

Weisser Schwan: Meilhaus, Hr. m. Tochter, Deidesbeim.

Sommemberg: Reutlinger, Hr. Rent., Frankfurt. Adlot, Hr. Rent., Guntersblum-Schneider, Fr., Neunkirchen.

Spiegel: Levy, Hr., Paris,

Sterm: Forcati, Fr., Russland. Pappenheim, Hr. Kfm., Eschwege.

Taxibas Motel: Schultz, Hr. m. Fr., Hamburg. v. Peene, Hr. m. Fam., Rotter-dam. Scheuschewsky, Hr. Kfm., Eydkuhnen. Töngnist, Hr. Hofger-Rath m. Fr. dam. Scheuschewsky, Hr. Kfm., Eydkuhnen. Töngnist, Hr. Hof. Stockholm. Remy, Hr. Stud., Berlin. Cordis, Hr. Kfm., Bielefeld.

Motel Trinthammer: Löbsdorf, Hr. Kfm., Cöln.

Hotel Victoria: v. Muscewitz, Hr. Baron m. Fam. u. Bed., Russisch-Polen. Reisinger, Hr. Kfm., Frankfurt. Kunz, Hr. Kfm. m. Nichte, Mainz.
Hotel Vogel: Maier, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt. Pfau, Hr. Kfm., Nassau-Wagner, Hr., Cöln. Berner, Hr. Referendar, Weissenfels.

Hotel Weins: Imbert, Hr. Dr. med. m, Fr., Berlin. Benack, Hr. Kfm., Breslau. Hasselhof, Frau m. Tochter, Elberfeld. Wilpert, Fr., Elberfeld. Schweissfort, Hr. Hof-Photograph, Elberfeld. Vosswinkel, Hr. Kfm., Volme. Stierstädter, Fr., Lim-

In Privathäusern: Gibbs, Hr. Major m. Fr., England, Villa Carola. Gerecke-Fr. Rent., Braunschweig, Villa Germania. Potthoff, Hr. Fabrikbes., Bielefeld, Webergasse 4. Thomas, Frl., Berlin, Webergasse 4. Stockisch, Hr. m. Fam., Holland, Villa Research.

Curhaus-Restaurant.

Table d'hôte 11/2 Uhr. Diners & Soupers à part. Reichhaltige Spelsenkarte. Café & Bier-Salon. Billards.

1616

Milchkur-Anstalt Hôtel Alleesaal

Taunusstrasse 3 gegenüber der Trinkhalle unter Aufsicht des ärztlichen Vereins und des Thierarztes I. Classe Herrn Michaelis. - Trockenfütterung.

Kuhwarme Milch Morgens von 61/2-9, Abends von 5-7 Uhr.

Hôlel Trinthammer.

3. Mühlgasse 3. Restauration à la carte. Mittagstisch von 1 Mark an, im Abonnement billiger. Vorzügliches Bier, reingehaltene Weine, Caffé, Billard.

Nouveautés feiner Leder-Galanterie-Waaren.

eigenes Fabrikat, sind wieder eingetroffen und zu festen Fabrikpreisen zu beziehen in dem Magazin von Julius Fenske, Neue Colonnade Nr. 32 & 33.

Feuilleton.

Auf der Höhe der Saison.*)

Wiesbaden, 13. Aug. Gerade in der Zeit, wo fast alle übrigen Berichterstatter verzweifeln möchten und in ihrer Verzweiflung zuweilen auf die Seeschlangen-Jagd gehen, befindet sich der Wiesbadener Chronist meist in einer höchst beneidenswerthen Lage: Er hat so Vielerlei auf dem Herzen, dass er gar nicht weiss, wo er beginnen soll. Das einzige Unangenehme dabei ist, dass, wenn es ihm auch gelingt, alles Erwähnenswerthe in einem Artikel von nicht allzu abschreckender Länge zusammen zu drängen, die einzelnen Sujets doch nur sehr oberflächlich berührt und nicht nach Verdienst gewürdigt werden können. - "Schönes Wetter heute", sagt man, wenn man nichts zu sagen weiss, und "Schönes Wetter heute" beginnen auch wir, den Satz "Die Extreme berühren sich" wiederum bestätigend, da wir zu viel zu sagen haben. Die Miniatur-Sündfluth, die Europa in letzter Zeit heimgesucht, hat sich endlich verlaufen - hie und da nur scheint noch eine Schleuse des Himmels aus Vergesslichkeit offen geblieben zu sein -, die Friedenstaube Sonnenschein hat endlich festen Fuss gefasst und das Oelblatt, das ihrem Schnabel entfallen, hat der verzweifelnde Curgast vor den Mund genommen, nachdem er Wochen lang allerorten und mit Recht ganz gehörig über das sanitätspolizeiwidrige Wetter raisonnirt hatte. Auch hier bei uns konnte man gerade nicht über "abnorme Dürre" klagen, aber wohl wissend, dass wir insgemein Aussergewöhnliches zu bieten haben, flüchtete eine Unmasse von "Eingeregneten" aus der allgemeinen Wasserwüste nach unserer verhältnissmässig geschützten Oase, so dass die Fremdenfrequenz, an-

statt gelitten zu haben, im Gegentheil sehr zugenommen und laut letzter Curliste die stattliche Ziffer von 54,382 Personen (incl. Passanten) erreicht hat. Wohl der beste Beweis für die Huld, in der wir beim Wettergotte stehen, ist der, dass es der Curverwaltung gelungen ist, neben einer ganzen Anzahl von anderen Veranstaltungen, in kurzen Zwischenräumen vier "Nationalfeste", ein amerikanisches, englisches, holländisches und russisches, unter freiem Himmel vom Stapel zu lassen, die sich von Jahr zu Jahr grösserer Beliebtheit erfreuen und quasi eine Dankes huldigung sind, die unser Curort den ihn am fleissigsten besuchenden Nationalitäten darbringt. Das ebenso reichhaltige wie mannigfaltige Programm derselben umfasst unter Anderem eine allgemeine, mittelst feuriger Arcaden, Embleme, Lampions etc. erzielte Illumination des Curgartens nebst Weihers Feuerwerk mit diversen Ueberraschungen, bengalische Beleuchtung, Steigenlassen von Luftballons, Gesangsvorträge, Concertmusik der Cur- und mehrerer Militär-Capellen mit einem der speciellen Nationalität angepassten Programm, und zum Schluss einen Festball in den Sälen des Curhauses. Auch dem deutschen Nationalgefühl wird durch alljährliche Vorführung des berühmten Saro'schen Schlachtgemäldes am Jahrestage der Schlacht von Wörth (6. August) Rechnung getragen. Da bei dieser Gelegenheit, ausser zwei Militair-Musiken, auch ein Tambour-Corps mitwirkt und der Aufmarsch &c. der beiden feindlichen Heere durch über den Concert platz und um den Teich marschirende Truppen markirt wird, überdies sich während der "Schlacht" ein Bombardement zwischen Insel und Festland entspinnt, so bildet das Ganze ein wahrhaft imposantes und reales Kriegsbild. — Im Weissen Saale des Curhauses, an der Stätte, wo man vor Kurzeni der "Königin Rose" gehuldigt, hat man soeben auch einen weiteren Sieg des Friedens gefeiert: Der Physiker Fuhrmann aus Breslau demonstrirte dort die wahrhaft erstaunlichen Fortschritte in der Vervollkomm nung des Phonographen und Telephons und veranstaltete Tele-

^{*)} Auswärtigen Blättern zur gefl. Aufnahme. D. Red.

Vollständiger Ausverkauf achter Japanesischer Lack- und Broncewaaren, unter Selbstkostenpreis

Neue Colonnade 17, 18, 19.

ereperation existing and an exist of the contract of the contr

gen oce, nn, Hr.

Wien. Kim-

g. you

arlows, wien-set, Hr. Director.

ensalzaenkurg-ormund

Hr. III

Hender-Ir. Dr. Jiggina deffroy

Downe.

ersblum

Rotter*

m. Fra

n, Rei

Nassatt-

Breslau ort, Hr. r., Lim-

erecke, d, We-lolland,

in, im

ine,

1673

letzter

rreicht

rgotte

ganzen

vier

n, die

ankes-

Natio-

ramm

caden,

eiher.

eigenhrerer

Pro-Auch

hrung

ge der

dieser

twirkt

ncert

s sich

stland

riegs

urzeni Sieg strirte

mm-

Kunst-Ausstellung

von Carl Merkel, kgl. Hof-Kunsthandlung

Neue Colonnade — Mittelpavillon — Wiesbaden täglich geöffnet von Morgens 8 bis Abends 8 Uhr.

Entrée à Person: 1 Mark.

. Mark 15. Jahres-Abonnements für eine Familie Fremdenkarten für eine Familie auf 3 Monat 8. , einzelne Person auf 3 Monat , 5, Loose zur Verloosung à 2 Mark an der Casse zu haben.

Hôtel Victoria.

Appropries of the contraction of

Von 8 Uhr Morgens bis 8 Uhr Abends werden

Römisch-Irische und Russische Dampfbäder gegeben. Für Damen Mittwochs und Freitags von 1 bis 8 Uhr. Jedes einzelne Bad kostet Mk. 2. — 12 Bäder Mk. 20.

Mineral - sowie Süsswasserbäder werden zu jeder Tageszeit gegeben. Der Preis ist für jedes dieser Bäder Mk. 1. 50. — 12 Bäder Mk. 15.

Douchen aller Art und vollständige Kaltwasser-Kur. J. Helbach, Eigenthümer.

Milchkuranstalt "Dietenmühle"

von H. Berges. Trinkzeit der direct in Gläser gemolkenen Milch von 6-8 Uhr Morgens und 5-7 Uhr Abends, per einen halben Liter 20 Pf.

Die Kühe stehen unter specieller Aufsicht des Herrn Michaelis, Thierarzt I. Cl.

Die Glacéhandschuh-Fabrik von R. Reinglass, Neue Colonnade 17, 18 & 19

verkauft en detail zum Fabrikpreise

Damenhandschuhe, 2 bis 8 Knöpfe, Gants de suède, Castor-Handschuhe, Herrenhandschuhe in allen Genres.

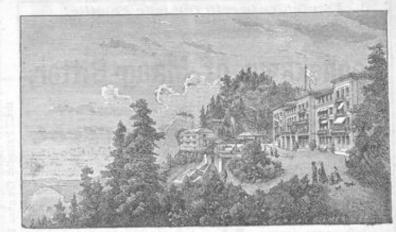
Dépôt Jouvin'scher Damen- und Herren-Handschuhe. Anfertigung nach Maass.

"Die Baugewerkschule zu Wetzlar"

eröffnet ihr Wintersemester am 3. November d. J. Programme durch den Director Baumbach.

Phon-Concerte in der Weise, dass die ausübenden Künstler in einem entfernten Flügel des Curhauses concertirten, und doch jeder einzelne Ton des vorgetragenen Musikstückes im "Concertsaale" deutlich vernehmbar war. Abwechslungshalber hat die Curdirection neuerdings wieder begonnen, neben den beliebten Solisten-Abenden, sogenannte Componisten-Abende zu arrangiren und fing mit einem "Strauss-Abend" an, welcher ausschliesslich Compositionen der drei "Sträusse" brachte, so dass die Promenirenden den, namentlich die Damen, unwillkürlich in eine gewisse tanzartige Bewegung geriethen. - Den Höhepunkt in musikalischer Hinsicht jedoch hat die dieslährige Saison aller Wahrscheinlichkeit nach mit dem IV. (Künstler-) Concert (Ullman-Concert) der Curdirection erreicht, welches dieser Tage unter Mitwirkung von Mad. Laura Zagury (Sängerin), A. Jaël (Pianist), Emile Sauret (Violinist), A. Fischer (Cellist), de Vroye (Flötist) und dem städt. Curorchester unter Capellmeister Lüstners Leitung stattfand und einen Sturm von Enthusiasmus unter allen Musikfreunden Es ware schwer, den Stern der Sterne aus dieser Constellation von Solisten heraus zu greifen, denn alle sind gleich vorzüglich in ihrer Art und auch unserem Curorchester haben Liszt, v. Bülow und andere Coryphäen bei Gelegenheit des grossen Tonkunstler-Festes ihre ungetheilte Be-wunderung ausgesprochen. Wenn wir berichten, dass an demselben Abend die Wenn der vrächtige die Weiser'sche italienische Operngesellschaft — der prächtige Tenor Ravelli ist seitdem in Verlust gerathen — im hiesigen kgl. Theater Sang und Tags zuvor ein Operetten-Saisontheater seine letzte Vorstellung gegeben, so wird man wohl zugeben müssen, dass wir mit nichten die geringste unter den auserwählten Städten der holden Musika sind. — Diejenigen unserer Curgaste, die noch kein gemüthliches rheinisches Volksfest gesehen, hatten in der allerletzten Zeit Gelegenheit, einem solchen beizuwohnen. Der um die Stadt und deren Umgebung hochverdiente Versch gelegenen Verschönerungsverein hatte nämlich auf dem herrlich gelegenen

Luftkurort Bürgenstock



Hôtel & Pension

bei Stansstad am Vierwaldstätter See, vis-à-vis Luzern.

Eröffnet vom 1. Mai an. 870 Meter über Meer, in prachtvoller entzückender durchaus windgeschützter Lage, mit grossartigem und überaus reich mit Fichten und Buchen geschmücktem Walde. Reizende weitgehende ebene Spaziergänge mit malerischer Fernsicht. Täglich viermalige Dampfschiffverbindung von Luzern nach Stanstad; von da eine sanft ansteigende romantische Strasse. Eigene Wagen am Landungsplatze. Post und Telegraphe im Hause. Kurarzt wohnt daselbst. — Ausführlicher Prospectus franco.

Bucher & Durrer.

Luzern (Schweiz)

Hôtel Nationa

Elegantestes Haus in prachtvoller Lage. — Vorzügliche Küche. Moderirte Preise. (Pensionspreis bei 5 Tagen Aufenthalt Mark 7 bis Mark 10 per Tag.) - Personenaufzug.

Interlaken.

200 Zimmer; schönste Lage am Höheweg; Aussicht auf die Gletscher; mit grossartigen Gesellschafts-, Damen-, Rauch- und Billard-Salons; kalte und warme Bäder auf jeder Etage; Pensionspreise-Arrangements während der ganzen Saison.

1787

Maurer-Knechtenhofer.

Die Mineralwasser-Anstalt nach Dr. Struve

von Jos. Hoch, Chemiker, Rheinstrasse 7,

empfiehlt pyrophosphorsaures Eisenwasser, sowie sammtliche künstliche und natürliche Mineralwasser in frischer Füllung. Niederlage bei Herrn Foreit, Taunusstrasse 7. Bestellungen werden an der Trinkhalle des Herrn Becker angenommen und frei ins Haus geliefert

> Geschwister Broelsch, Hoflieferanten, Modes & Confection

empfehlen ihr reich assortirtes Lager in allen einschlagenden Artikeln zu festen, recllen Preisen.

6 grosse Burgstrasse 6.

Terrain am Warttburm ein solches veranstaltet. - Die vom Ministerium genehmigte Absperrung des Curgartens auch während der Nachmittags-Concerte erfreut sich nicht nur des allgemeinen Beifalls der Curfremden, sondern namentlich auch der hiesigen Abonnenten, und dürfte diejenigen "difficilen" Gäste zu uns zurückführen, die den modernen Gleichberechtigungsbestrebungen der Kindermädchen nebst grossem und kleinem Anhängsel etc. etc., welche anfingen, den Curgarten zu infestiren, passiven Widerstand entgegen setzten, indem sie einfach schönere Gefilde aufsuchten, wo dergleichen nicht vorkommen konnte. - Morgen Abend veranstaltet die Cur-Direction abermals ein Grosses Gartenfest nebst Festball und Doppel-Concertunter Mitwirkung der renommirten Zigeuner-Capelle Farkas Mor. - Nächstes Jahr soll hierselbst, wie soeben der Gemeinderath auf Antrag des Herrn Cur-Director beschlossen, ein Schach-Congress abgehalten werden. C. K.

Allerlei.

Die Leistungen des Prof. Böning aus Dresden, welcher z.Z. Vorstellungen der Salon-Magie, Bauchredekunst &c. im Saison-Theater (Wilhelmstrasse) gibt, sind wirklich erstaunlich und weichen durchweg von dem stereotypen Programm anderer Zauberkünstler ab. Ein Besuch ist sehr zu empfehlen, wenn auch nur, um sich die urplötzliche Verwandlung eines Herrn in eine Dame einmal mit anzusehen. Wie verlautet, soll es dem Professor kürzlich in einer Privatprobe sogar gelungen sein, eine bitterböse Schwiegermutter in einen gemüthlichen Schwiegerpapa umzuwandeln, welche Nachricht jedoch allzu gut ist, um völlig glaubwürdig zu sein.

Der Mohr im "Fiesko" als Brandstifter. Ende der 40er Jahre wurde in Wiesbaden Schillers "Fiesko" gegeben. — Der jetzt bei den "Meiningern" engagirte, leider erblindete Schauspieler Weilenbeck spielte den Mohren. — Das Theater war gut besetzt. Nur hier und da im Sperrsitz ein Stuhl frei. — Es kommt die Scene, wo der Mohr

Philadelphia 1876: Grosse Bronce-Medaille. London, Cöln, 1865. Paris, 1854. 1855. 1862. 1865. 1852. Empfehlenswerth für jede Familie! Nichts ist so angenehm, kühlend und erquickend in der heissen Jahreszeit, auf Reisen und Märschen als Zuckerwasser, Selters- oder Sodawasser mit. Boonekamp of Maag-Bitter,

bekannt unter der Devise: "Occidit, qui non servat,"
erfanden und einzig und allein destillirt von

H. Underberg-Albrecht

am Rathhause in Rheinberg am Niederrhein,

Hoflieferant

Prinzen von Japan.

1742

Sr. Maj. des Königs von Preussen, Deutsch. Kaiser.
Sr. Kgl. Hoh. des Prinzen Friedrich von Preussen, Sr. Kaiserl. Majestät des Taikuns von Japan, Sr. Kaiserl. Hoheit des Taikuns von Japan, Sr. Kaiserl. Hoheit des Entre Prinzen von Japan.

Sr. Maj. des Königs von Bayern, Sr. Kgl. Hoh. des Fürsten zu Hohenzollern-Sigmaringen, Sr. Kais. Maj. des Königs Sr. Kais. Maj. des Königs Von Bayern, Sr. Kaiserl. Hoheit des Entre Prinzen von Japan.

sowie vieler anderen Kaiserl., Königl., Prinzl., Fürstl. etc. etc. Höfe. Ein Theelöffel voll meines ,, Hoonekamp of Mang-Bilfer" geniigt für ein Glas von 1/s Liter Zuckerwasser.

Der "Boonekamp of Maag-Bitter" ist in ganzen und halben Flaschen und in Flacons ächt zu haben in *Wiesbaden* bei den Herren: C. Acker, Delikatessenhandlung, Georg Bücher jun., M. Foreit, J. Gottschalk, J. Helbach, J. C. Keiper, F. A. Müller, Ph. Pfaifenberger, A. Schirg, Hofieferant, F. W. Weber, sowie allenthalben bei den übrigen bekannten Herren Debitanten.

Wittenberg, Altona, Wien, Bremen, Paris, 1869. 1869. 1867.

Wieder mitgebracht einige sehr schön sprechende **Papageien** von 50-75 Mk... junge zahme talentvolle und fleissige Vögel, ebenso weisse **Havaneserhündchen**, kleinste echte Raçe à 27-75 Mk. und zahme junge **Westind.** Aften à 40 Mk. — Alles durchaus gesund und gut, unter strenger Garantie. Postversandt auf meine Gefahr. **Schiffscapitain M. König**, **Leipzig**, Wiesenstrasse 7 H. 1882

Adolf Abraham's Handschuhfabrik Frankfurt a. M. Strassburg i. E. Wiesbaden,

1 Spiegelgasse 1, an der Webergasse. Grösste und unübertreffliche Auswahl

französischer Glacehandschuhe

zu Fabrikpreisen.

Durch

Maj.

. des Kaisers L. Patentirt f

s aller Reussen nach für ganz Frankreich

Russland

Die Eishandlung Spiegelgasse 4, nahe dem Curhause

H. Wenz, Conditor

liefert dauernd reines Quellwasser-Eis, auch im Abonnement sehr billig ans Haus. Beste construirte Eisschränke stets vorräthig.

Daselbst in geräumigem Locale täglich Gefrorenes (verschiedene Sorten) erfrischende Getränke. Malz-Extract von Joh. Hoff in Berlin und dessen sämmtliche Malz-Präparate.

Möblirte Wohnungen zu vermiethen.

Wiesbaden. Grand Hôtel "Schützenhof-Bäder"

Hotel ersten Ranges, beehrt durch den Cur-gebrauch Sr. Majestät des Deutschen Kaisers und Königs von Preussen, Ihrer Hoheit der Frau Kronprinzessin des Deutschen Reiches und von Preussen, sowie Sr. Königl. Hoheit Prinz Wilhelm von Preussen. Eigene warme Mineralquelle, direct geleitet nach der Trinkhalle in den Cur-Anlagen und der neuen Co-lonnade, unter Aufsicht der städtischen Behörde und Curdirection.

Garten, Restauration a la carte, Table d'hôte 1 Uhr. Mässige Preise.

Eigenthümer : E. Occasion.

Kaltwasseranstalt Nerothal Bäder aller Arten. Schwimmbad, Pension

Israelitische

Restauration Hirschberger.

Häfnergasse 5. Restauration à la carte und um 1 Uhr Table d'hôte.

Badhaus zum Englischen Hof

am Kranzplatz und Kochbrunnen, mit Bädern direct aus dem Kochbrunnen. -Elegante Zimmer. — Gute Küche, reinge-haltene Weine. — Mässige Preise. — Service wird nicht berechnet.

Badhaus z. Cölnischen Hof kl. Burgstrasse 6.

Comfortable eingerichtete Zimmer. Mineral-, Süsswasser- und medicinische Bäder, Brause und Douche. Im Abonnement bedeutend ermässigte Preise. L. Birnbaum.

Hôtel Weins Bahnhofstrasse Nr. 7.

Warme und kalte Süsswasserbäder täglich von Morgens 7 Uhr bis 1514 Abends 7 Uhr.

Hôtel Dasch

24 Wilhelmstrasse 24

Möblirte Zimmer und ganze Wohnungen mit und ohne Pension.

Ein j. Mädchen,

Israelitin, im Hauswesen und allen weib-lichen Arbeiten vertraut, sucht bei Älteren Leuten oder zur Beaufsichtigung von Kindern geeignete Stelle. Es wird weniger auf Gehalt, als auf gute Behand-lung gesehen. Offerten sub. L. 8959 an Rudolf Mosse, Frankfurt a M.

Cassel. ZumDeutschenKaiser

Hôtel I. Ranges.

Fr. Schmidt.

Eisenach. Hôtel "Halber Mond"

Ersten Ranges.

Besitzer: Wilhelm Rudloff.

Am Fusse der Wartburg und in unmittel-barer Nähe der Post und der Telegraphen-bureaus. Gute Küche und Weine. Anfmers-same Bedienung. Licht wird nicht berechnel-Omnibus am Bahnhofe, Equipagen im Hotel-

Fächer

Hasens

geber,

anzuzei

zieht blau

Von erlek rühn

für Tille ledig

seine

Dan Tou

8chn

Schö

dess

lenc Wei

Tyr

kon

in reichster Auswahl Bazar oriental

alte Colonnade 1. 1740

Ein Herrschaftsgut

am bad. Ufer des Bodensee's ist preiswürdig zu verkaufen. Höchst angenehmer Landsitz, herrliche Aus-sicht, idyllisch schöne gesundeste Lage, kann als klimatischer Aufenthalt benützt werden. Ent hält eine solid gebaute, bequem ein-gerichtete Villa mit Nebenhaus (zus-17 Wohnräume) und alle erforderliche Oeconomie - Gebäulichkeiten. Dabel ca. 17 Morgen (6,12 Hec-tar) Zier-, Gemüse- u. Baum-garten und Ackerfeld bestes Gelände, arrondirt mit ca. 700 Obstbäumen feinster Sorten. — Gute Verkehrsverbindungen nach Constanz, Mainau, Ueberlingen etc. Kann so-fort bezogen werden. — Nähere Auskunft ertheilt die Liegenschafts-Agentur von Albert Rotzin-ger in Freiburg i. B. 1862

Früchte-Bonbons

täglich frisch III. E. Kiraatz, Langgasse 51.

Handschuhe

werden schön gewaschen, a Paar 20 Pf., Taunusstrasse 21. 1555

Drivate Education for sons of gentlemen. Apply to the office of this paper. of this paper.

Villa Roma, Gartenstr. 10,

möblirte Wohnung mit eingerichteter Küche und einzelne Zimmer mit Pension.

To sell. A large carpet, gorgeously embroidered, some framed embroideries done after pictures and ample glass-shell with rich real selections. full with nicknacks. Apply at the Exped. 1851

auf die Bühne stürzt, eine brennende Fackel in der Hand, und das Volk zum Aufruhr außstachelt. — Weilenbeck schwingt in der Aufregung die brennende Fackel zu mächtig, sie entfährt seiner Hand — fliegt über das Orchester weg — und fällt auf einen glücklicherweise unbesetzten Sperrsitz. — Ein Schrei des Entsetzens entführt dem Publikum, — Weilenbeck selbst steht starr vor Schreck, und sieht mit stieren Augen der davongeschleuderten brennenden Fackel nach! — Im Nu stand das Polster des Sperrsitzes in bellen Flammen; ein Theil des Publikums erhob sich, eilte nach den Thüren, trotz der Rufe einzelner Besonnener. — Mit jedem Augenblick nahm die Aufregung und Unruhe zu, das Sperrsitz-Polster brannte lustig weiter — und wer weiss, was Alles noch hätte entstehen können, wenn nicht ein entschlossener Mann seinen — Cylinder geopfert hätte. — Rasch stand der Mann auf und stülpte seinen Hut über den brennenden Sitz. Der Hut war natürlich verloren, — aber das Erlöschen der Flammen brachte das Publikum zur Besinnung — man setzte sich wieder — der Mohr-Weilenbeck erholte sich auch von seinem Schreck — und "Fiesko" konnte ungestört zu Ende gespielt werden. —

Die "Times" meldet aus Civitavecchia folgende von hohem Muth zeugende That der zwölfjährigen Tochter Garibaldi's. Am 3. d. Mts. wagte sich ein junger Mann, welcher nicht schwimmen konnte, zu weit ins Meer hinaus. Plötzlich ging er unter und schrie dabei laut um Hilfe. Das junge Mädchen, welches die Hilferufe hörte, schwamm bis zum Untersinkenden hin und brachte ihn glücklich an's Land.

Ein Nachkomme Macduff's. Am 7. d. ist in Mar Lodge in Schottland der Earl v. Fife im Alter von 65 Jahren plötzlich mit Tod abgegangen. Der verstorbene Pair war ein Abkömmling des berühmten Macduff, der Macbeth tödtete. Durch seinen Tod wird die Vertretung von Elgin und Nairn im Unterhause, die bis jetzt von seinem ältesten, ihm in der Pairswürde folgenden Sohne Viscount Macduff bekleidet wurde, erledigt.

Ebbe und Fluth in den Grubenwässern von Dur. Ein böhmisches Provinzialblatt schreibt: Der Bergingenieur Braumüller berichtet über eine höchst merkwürdige, noch niemals vorher irgendwo und irgendwann beobachtete Erscheinung, die sich gegenwärtig in einer der unter Wasser gesetzten Zechen der Duxer Kohlenwerke zeigt. In den Grubenwässern der Zeche "Fortschritt" wird nämlich seit einem halben Jahre das regelmässige Auftreten von Ebbe und Fluth beobachtet — eine Thatsache, die wohl geeignet erscheint, eine wahre Revolution in der gegenwärtig giltigen Theorie über das Innere des Erdkörpers hervorzurufen.

Aus dem Cur- und Reise-Leben.

E. Kissingen, 10. August. Grossfürst Wladimir von Russland mit Gemahlin und Gefolge sind gestern hier eingetroffen und haben die Apartements im Hause des Dr. Dieruf jun. Jenseits der Saale bezogen. Das Haus hat durch das ruchlose Kullmann'sche Attentat geschichtliche Bedeutung, die eine angebrachte Gedenktafel kundgibt. Die Herrschaften haben den Fürsten Bismarck und dessen Sohn Herbert schon empfangen. Das grossfürstliche Paar hat die Stadt schon durchfahren; der Grossfürst ist eine stattliche Erscheinung wie sein kaiserlicher Vater und die Grossfürstin eine holde Schönheit. — Heute wurde hier ausgegeben "Kronprinz-Friedrich-Wilhelm-Triumphmarsch" von Capellmeister Alexander Eichhorn. Der Kronprinz hörte die Composition von der treflichen Curcapelle unter Direction des Componisten ausführen und nahm die Dedication huldvollst an. Der Künstler erhielt kürzlich vom Herzog von Conde einen werthvollen Tactirstock. Derselbe Künstler hat sich durch die Reconstruirung des alten Instruments Violoncellbass von Caspar di Salo, durch Compositionen für dasselbe und durch die metsterhafte Behandlung desselben grosses Verdienst erworben. Die Compositionen werden bei Wagner in Leipzig erscheinen. E. Kissingen, 10. August. Grossfürst Wladimir von Russland mit Gemahlin und

Wagner in Leipzig erscheinen.

Marienbad. Bis zum 5. August sind 6661 Parteien mit 10,101 Personen als zum 5. August sind 6661 Parteien mit 10,101 Personen als zum 5. August sind 6661 Parteien mit 768 Personen. Unter den angekommenen Gästen befinden sich: Graf Bethlen aus Ungarn, Fürstin Natalie Bogdan aus Jassy, Graf Raczynski aus Dresden, Graf Zenone di Castelceriolo aus Venedig, Gräfin Malachowska aus Warschau, Fran Olga von Novikel aus Petersburg und Reichsrathsabgeordneter Herr Moritsch aus Villach.

Juliushall. Juliushall in Braunschweig bei Harzburg, an der Eisenbahn, 760' über der Meeresfläche, gehört zu den salinischen Bädern des Harzes, welche die Soolquellen mit welchen Deutschland überaus gesegnet ist, in ihrer Wirksamkeit übertreffen. Insbesonders zeichnet sich Juliushall durch die glückliche Mischung seines Wassers aus. Der Gebrauch der Soole ist von vorzüglich günstigem Erfolge begleitet bei Scrophulose; Gicht. Rheumatismus, bei chronischen Bronchiel, und Haleksterk, bei Wassers aus eines eines Wassers aus eines eines Wassers aus eines eines Wassers aus eines eines Wa Rheumatismus, bei chronischem Bronchial- und Halskatarrh, bei Magenkatarrh, chronischem Darmkatarrh, bei Hysterie &c. Die sowohl rein als auch in Verbindung mit Soole bergestellten Fichtennadelbäder, welche nicht aus Fichtenextract, Tannin &c., sondern durch Sud der frischen Nadeln der Fichten bereitet werden, sind hauptsächlich bei Leiden Nervensystems. Lahmungen Schwichenerte werden, sind hauptsächlich bei Leiden der Fichten bereitet werden der Fichten bereitet w Nervensystems, Lähmungen, Schwächezuständen, rheumatischen Beschwerden angezeigt. Ausser den Soolbädern stehen den Curgästen auch pharmaceutische Bäder, als Schwefel, Malz-, Lohe- und Kräuterwürze, dann Kaltwasser-, Sturz- oder Douchebäder nebst dem vortrefflichen Wellenbade zu Gebote.